

Elternbrief zum Schulbetrieb ab 17.05.21

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

seit dem letzten Elternbrief im April befinden sich ihre Kinder im Fernlernunterricht. Da die Infektionszahlen in den letzten Tagen immer mehr zurückgehen, ist es nun nach Feststellung des Landkreises möglich, dass die **Schulen ab einer 5 Tage-Inzidenz von unter 165 wieder Präsenzunterricht im Wechselmodell durchführen können. Unter der Voraussetzung, dass dieses auch fortlaufend ist, trifft das auch für unsere Schule ab Montag, 17.05.21 zu.**

Das bedeutet, dass wir alle Klassen in kleinere Gruppen teilen werden. Ihre Klassenleiterinnen und Klassenleiter teilen Ihnen mit, wann Ihr Kind zum Unterricht in die Schule kommt und wann Ihr Kind die erteilten Aufgaben des Wochenplanes zu Hause im Fernunterricht erledigen muss. Die Gruppen werden hierbei wöchentlich zwischen Präsenz- und Fernlernunterricht wechseln.

Die Anspruchsvoraussetzungen für eine Notbetreuung haben sich nicht verändert, das bedeutet, dass diese Notbetreuung ausschließlich in der Fernlernwoche und nur dann in Anspruch genommen werden sollte, wenn dies zwingend erforderlich ist, das heißt eine Betreuung auf keine andere Weise sichergestellt werden kann.

Sollten die Infektionszahlen wieder steigen und dadurch auch wieder die Inzidenz, ist eine Rückkehr zum Fernlernunterricht nicht ausgeschlossen. Dazu würden wir Sie aber rechtzeitig informieren.

Die Eltern und Erziehungsberechtigten **der Kinder unserer Nachmittagsfamilie** beachten bitte, dass dann ab **Montag, 17.05.21** wieder die **Betreuungszeit von 12.30 – 16.30 Uhr** stattfindet.

Für Ihre Rückfragen stehen Ihnen die Klassenleiterinnen und Klassenleiter, sowie die Schulleitung natürlich zur Verfügung.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!

Andreas Loche

Sonderschulrektor